

DISCH Gateway IP

Herzlichen Glückwunsch! Sie haben sich mit dem DISCH Gateway IP für ein flexibel einsetzbares, sowie leistungsfähiges, offenes Gateway für den EIB/KNX entschieden.

Aufgrund der anspruchsvollen Technologie ist es sehr ratsam vor der Inbetriebnahme Ihres DISCH Gateway IP diese Produktinformation und die auf unserer Homepage (<http://disch-systems.de>) angebotene Dokumentation zu lesen. Wir bitten Sie vor Inbetriebnahme des DISCH Gateway IP für die Lektüre der angebotenen Informationen genügend Zeit einzuplanen.

Das Gerät darf nicht unerlaubt geöffnet werden, da in diesem Fall keine Garantie gewährleistet werden kann!

Aufgaben eines DISCH Gateway

Die Hauptaufgaben des DISCH Gateway sind die Datenübertragung zwischen dem EIB/KNX und diversen datentechnischen Systemen sowie die Visualisierung eines EIB/KNX.

Das DISCH Gateway beherbergt einen eigenen Webserver. Anhand dieses Webservers, er unterstützt HTTP sowie WAP, lässt sich auf komfortable und günstige Art und Weise der Zustand des EIB/KNX visualisieren.

Im Einzelnen sind folgende Merkmale bei der Visualisierung vorhanden:

- Markupssprachen HTML, XML und WML
- Verwendung von CSS
- Serverseitige Skriptsprache PHP
- Programmierung von Timer/Logik möglich
- Versenden von E-Mail und Datenbankzugriff
- Zugriffsteuerung über .htaccess
- Clientseitige Skriptsprache JavaScript/JScript
- Clientseitige Visualisierung anhand Adobe Flash

Durch den Einsatz eines DISCH Gateway lassen sich Einsparungen sowohl im Bereich der Hard- und der Softwarekosten als auch bei den Energiekosten erzielen.

Zusätzliche Software und Updates zum DISCH Gateway können Sie über die Downloadfunktion des Gateways von unserem Webserver herunterladen. Beim Kauf einer optionalen Softwarelizenz erhalten Sie unter Angabe der Seriennummer Ihres DISCH Gateway von uns per E-Mail den Freischaltungsschlüssel der Software zugesandt.

Auf unserer Homepage befinden sich ferner Beispiele für Visualisierungen anhand Flash, mittels WAP oder für HTML mit JavaScript.

Fehlermeldungen

Die nachfolgenden Hinweise zu Fehlermeldungen sind unbedingt zu beachten.

Bitte betreiben Sie das DISCH Gateway IP nicht in unmittelbarer Nähe zu grossen elektromagnetischen Störern wie z.B. Trafos, Dimmer, Wechselrichter, Motore, Schütze, Lautsprecher sowie Vorschaltgeräte, da diese den Dateninhalt des Flashmediums des DISCH Gateway IP beeinträchtigen könnten.

Bitte beachten Sie ferner, dass ein permanentes Beschreiben des Flashmediums des DISCH Gateway IP vermieden werden sollte. Das eingesetzte Flashmedium hat eine Lebensdauer von 300.000 Schreibzugriffen pro Sektor. Lesezugriffe dürfen in unbegrenzter Anzahl erfolgen.

Installationshinweise

Falls Sie zur Installation und Inbetriebnahme Ihres DISCH Gateway Integrationsleistungen benötigen, so wenden Sie sich bitte direkt an uns. Wir können Ihnen einen entsprechenden Partner vermitteln.

Ablauf der Installation

Bei der Installation des Gateways sollten Sie die nachfolgenden Schritte in der beschriebenen Reihenfolge durchführen.

Für die Installation und den Probetrieb reicht die auf dem Gateway vorhandene Software aus. Die hier erwähnte Konfiguration betrifft eine Punkt-zu-Punkt-Verbindung im lokalen Netzwerk 192.168.1..

- Spannungsversorgung für das Gateway prüfen; speziell die äusseren Leitungsbahnen (der + Pol befindet sich oben, der - Pol befindet sich unten).
- Verbindung zwischen dem Hub/Switch und dem Gateway mit einem Ethernetkabel herstellen.
- Hub/Switch einschalten.
- Inbetriebnahmerechner konfigurieren (IP-Adresse: 192.168.1.100 und Netzmaske: 255.255.255.0). Hierzu müssen Sie eventuell Ihren Netzwerkspezialisten hinzuziehen!
- Inbetriebnahmerechner in der beschriebenen Konfiguration starten.
- Jetzt das Gateway auf die Hutschiene aufsetzen.
- Nach dem Aufsetzen des Gateways auf die Schiene leuchtet zunächst bei bestehender Netzwerk-Verbindung die Link-LED (mittlere LED). Zugleich muss auch die Power-LED leuchten (obere LED) und nach ca. 2 bis 3 Sekunden erlöschen. Nach dem Abschluss des Bootvorgangs blinkt die Power-LED regelmässig. Der Bootvorgang dauert ca. 1 Minute.
- Jetzt können Sie über den Webbrowser des Inbetriebnahmerechners das Gateway über <http://192.168.1.101> ansprechen.

Zur korrekten Funktion der Konfigurationsoberfläche des Gateway muss JavaScript in Ihrem Browser aktiviert sein!

- Nach ca. 10 Sekunden erscheint selbständig die Anmeldeseite des Gateways. Bitte melden Sie sich als Benutzer **administrator** mit dem Kennwort **disch** an. Über die Auswahl der Sprache gelangen Sie auf die Menüseite Ihres DISCH Gateway.
- Nun rufen Sie die **Netzwerk Konfiguration** auf: nach ca. 30 Sekunden erscheint die Seite mit den Netzwerkeinstellungen. Anschliessend können Sie die für Ihre Installation passenden Netzwerkeinstellungen eingeben. Falls Sie für diesen Schritt Hilfestellung benötigen, so fragen Sie bitte Ihren System- und Netzwerkadministrator. Klicken Sie anschliessend auf die Schaltfläche **Speichern** und nach abgeschlossener Speicherung auf **Neustart**.

Nach ca. 2 Minuten ist das Gateway unter der neuen Konfiguration erreichbar, die Sie nun in Ihrem Webbrowser angeben müssen.

In komplexeren Netzwerken empfehlen wir, den Standard-Router zusätzlich für das Netzwerk 192.168.1. zu konfigurieren. In diesem Fall ist darauf zu achten dem Standard-Router auf dem Interface für das Netzwerk 192.168.1. die Adresse 192.168.1.200 zu geben. Diese Adresse wird vom DISCH Gateway als Adresse für den Standard-Router vorausgesetzt.

- Um im Verlauf der Inbetriebnahme den EIB/KNX-Zugriff zu testen, können Sie die Seite **EIB-Konfiguration** aufrufen.
- Das Einspielen optionaler Softwarepakete und eventuell nötiger Updates geschieht über die **Systemverwaltung** des Gateways, Menüpunkt **"Package ausführen über:"**.
- Das Einspielen Ihrer selbst erstellten Visualisierung geschieht ebenfalls über die **Systemverwaltung**. Wählen Sie hierzu den Menüpunkt **"Visualisierung kopieren über:"**. Den Aufbau der Visualisierung und deren Funktionsweise sind in dem auf unserer Homepage vorhandenen Beispiel beschrieben.

Die aktuell im DISCH Gateway IP verwendete PHP-Version ist die 4.4.4. Der Leistungsumfang von PHP ist in der Dokumentation zu PHP beschrieben und liegt ausserhalb unseres Einflussbereiches. Als Webserver kommt ein Apache der Version 1.3.6 zum Einsatz.

Weitere Einzelheiten über die Bedienung des DISCH Gateway IP finden Sie in der, auf unserer Homepage angebotenen, Hilfe.

Halten Sie bitte bei Rückfragen zum DISCH Gateway, die Sie direkt an uns richten, immer die Seriennummer des DISCH Gateway bereit.

Neustart des Gateways

Falls Sie das Gateway neu starten möchten, dann nehmen Sie es bitte von der Hutschiene und schnappen es wieder auf diese auf.

Während dem Einspielen von optionaler Software, von Updates oder dem Kopieren Ihrer Visualisierung darf das Gateway weder von der Hutschiene genommen werden noch dessen Stromversorgung unterbrochen werden. Ein Nichtbefolgen dieser Vorschrift kann ernsthafte Schäden am Gateway herbeiführen!

Zurücksetzen in den Auslieferungszustand

Die beschriebene Vorgehensweise ändert die Konfiguration Ihres Gateways und sollte nur in den dargestellten Fällen angewendet werden.

Sollten Sie das Kennwort zum Gateway vergessen haben oder diverse Einstellungen vorgenommen haben, die es unmöglich machen, das Gateway per TCP/IP zu erreichen, so lässt es sich bequem in den Auslieferungszustand zurücksetzen:



An der mit dem Pfeil gekennzeichneten Stelle befindet sich im Gehäuse des DISCH Gateway eine kleine Öffnung. In der Öffnung befindet sich ein Schalter. Wenn Sie diesen Schalter mit einem schmalen Gegenstand, z.B. einer aufgebogenen Büroklammer, für 30 Sekunden betätigen, wird das Gateway in den Auslieferungszustand zurückgesetzt und neu gebootet.

Dieser Vorgang kann je nach Softwareausstattung Ihres Gateways bis zu 5 Minuten in Anspruch nehmen. Das Erkennen des gedrückten Schalters wird vom Gateway durch schnelles Blinken der Power-LED signalisiert.

Nach dem Zurücksetzen des Gateways in den Auslieferungszustand kann das DISCH Gateway mit folgenden Parametern von Ihrem Webbrowser aus erreicht werden:

| | |
|------------------|---------------|
| IP-Adresse: | 192.168.1.101 |
| Netzmaske: | 255.255.255.0 |
| Standard-Router: | 192.168.1.200 |
| Benutzer: | administrator |
| Kennwort: | disch |

Die bereits vorgenommenen Einstellungen für die verschiedenen Benutzer der Benutzerverwaltung, abgesehen vom Benutzer **administrator**, und die selbst erstellte Visualisierung bleiben erhalten.

Vorsichtsmassnahmen

Die geltenden Sicherheits- und Unfallverhütungsvorschriften sind zu beachten.

Sollte Ihr DISCH Gateway defekt sein, so senden Sie es bitte unter Beachtung der Rücksende-Richtlinien in der Originalverpackung und einer treffenden Fehlerbeschreibung an uns zurück. Bitte stimmen Sie eine Rücksendung vorher mit uns ab.

Technische Daten

Die Ankoppelung des DISCH Gateway IP an das Ethernet wird über ein Kabel mit einem RJ45-Stecker realisiert. Die Datenübertragungsrate beträgt 10 MBit.

Die Kopplung des DISCH Gateway mit dem EIB/KNX erfolgt über die Datenschiene. Dazu wird das DISCH Gateway auf eine Hutschiene geschnappt in welcher eine Datenschiene eingeklebt ist.

Das DISCH Gateway benötigt die beiden inneren Kontakte zum Datentransfer mit dem EIB/KNX, die beiden äusseren +/- Pole dienen zur Spannungsversorgung.

| | |
|---|--|
| Spannungsversorgung: | 10 V bis 34 V |
| Tolerierte Unterbrechung der Spannungsversorgung: | typisch 100 ms |
| Stromaufnahme: | typisch 140 mA bei 29 V typisch 400 mA bei 10 V |
| Stromaufnahme vom EIB/KNX: | typisch 5 mA |
| Leistungsaufnahme: | typisch 4 W |
| Gangreserve der Uhr: | typisch 4 h |
| Umgebungsbedingungen: | Klasse K5H |
| Betriebstemperatur: | -5 °C bis +45 °C |

Schutzart: IP 20

Schutzklasse: III

Abmessungen:

105 mm x 90 mm x 55 mm (B x H x T)

Gerätebreite: 6TE = 105 mm

Jedes DISCH Gateway ist mit einem Watchdog ausgestattet um ein Maximum an Betriebssicherheit gewährleisten zu können.

CE-Kennzeichnung

Gemäss EMV-Richtlinie (Wohn- und Zweckbau), Niederspannungsrichtlinie (Schutzkleinspannung).